

Wortbruch - Landesregierung NDS - Betrifft Arbeitszeitkonto

Beitrag von „schlauby“ vom 17. April 2008 13:07

Hallo an alle Kolleginnen und Kollegen in Niedersachsen,

unsere Landesregierung hat sich was Lustiges einfallen lassen. Seit ein paar Jahren sparen wir hier in Niedersachsens ja Stunden auf unserem Arbeitszeitkonto an - also Arbeit für die wir nicht entlohnt werden.

Ab kommenden Schuljahr, spätestens ab dem Schuljahr 09/10 sollten diese Stunden in einer sogenannten Ausgleichsphase wieder "abgebummelt" werden.

Nun stellt unsere neue Kultusministerin überrascht fest, dass das ja ganz schön doof ist, wenn die Lehrer jetzt plötzlich weniger arbeiten. Konnte ja keiner voraussehen !?!

Also beschließt die liebe Landesregierung folgendes: alle Lehrer bummeln ihre Stunden einfach im Paket 1/2 Jahr vor ihrer Pensionierung ab. Das wäre dann bei mir in 38 Jahren

Prima, das wären dann gerade mal 8 weitere Landesregierungen, die noch dazwischen funken können.

Weitere Infos erhaltet ihr bei euren Berufsverbänden und Gewerkschaften. Die wurden übrigens laut KM vorab informiert - was eine glatte Lüge ist!

Unterschriftenaktionen sind geplant. Lasst euch also nicht für dumm verkaufen und wehrt euch!

Beitrag von „alias“ vom 17. April 2008 20:27

Diese Nachricht passt doch gut in den Zusammenhang, dass bei uns in Ba-Wü das Rentenalter für Beamte von 65 auf 67 hochgesetzt wurde. Da wird's bei euch eben auf 67 und einhalb Jahre hinauslaufen

Das merkt man dann ja sowieso erst kurz vor Alzheimer oder post mortem....

Beitrag von „schlauby“ vom 17. April 2008 20:47

[alias](#): genau 😊 ... das hab ich auch gleich gedacht. rentenalter 67 1/2 und die landesregierung lacht sich ins fäustchen.

man nehme mal einen gymnasiallehrer:

stundenbrutto ca. 20 euro

20euro x 2 stunden pro woche = 40 euro pro woche

im monat also ca. 200 euro

200 euro x 12 monate = 2400 euro im jahr

10 jahre ansparen = 24.000 euro / lehrer

ist sicher noch mehr...

nicht schlecht, wie mal wieder auf kosten einer ohnehin gebeutelten berufsgruppe gespart wird.

Beitrag von „Mikael“ vom 17. April 2008 21:06

Tja, ich will hier ja nicht den Oberschlaumeier geben, aber so ähnlich habe ich das vor einem Jahr hier prognostiziert:

[NRW'ler - Abfeiern der Vorgriffsstunde](#)

Und meine nächsten beiden Prognosen:

[Und wer wissen will, wofür unser Finanzminister das Geld so ausgibt...](#)

[Tarifabschluss Bund+Kommunen \(+8 %\)](#)

Natürlich ohne Gewähr 😊

Gruß !

Beitrag von „teufelinchen“ vom 18. April 2008 07:34

Huhu lieber Schlauby,

Du bist bei Deiner Rechnung sehr großzügig, denn eigentlich müsstest Du bei so einer langen Laufzeit dringend Zinsen hinzurechnen. 😊

Bei uns im Kollegium wurde nach Bekanntgabe dieses Vertragsbruchs gleich ein Brief an Frau Heister-Neumann formuliert. Ich fand ihn noch vergleichsweise freundlich. Müssen wir uns eigentlich alles gefallen lassen, wo bleiben hier die Gewerkschaften?

Mit lieben Grüßen
teufelinchen

Beitrag von „schlauby“ vom 19. April 2008 16:47

Es tut sich was ...

... in den Medien ohnehin!

Heute beschließt die FDP vermutlich eine Kehrtwende.

Ansonsten heißt es weiter wütend sein:

Wer in der Nähe von hannover wohnt und Donnerstag Zeit hat:

- Demonstration parallel zur Anhörung der Verbände in Hannover -

http://www.gew-nds.de/Aktuell/archiv_april_08/flugblatt.pdf

Beitrag von „Mikael“ vom 23. April 2008 16:32

Ich habe das Gefühl, dass Demonstrationen nichts nützen werden (die haben ja noch nie irgendetwas genützt, wenn's um die Arbeitsbedingungen von Lehrern und Lehrerinnen ging).

Irgendwo im Netz habe ich gelesen (weiß leider nicht mehr wo), dass zum nächsten Schuljahr in Niedersachsen faktisch 1000 Lehrkräfte fehlen würden und dass die neue Ministerin angedroht hätte, notfalls die Regelarbeitszeit zu erhöhen, wenn es bei der alten Regelung für die Rückgewähr der Mehrarbeit bliebe.

Was bleibt, ist wohl nur der Gang vor die Verwaltungsgerichte...

Gruß !